

# TaroTec®



## Wenn Fugen wenig Arbeit machen!

Der Wunsch nach festen Fugen wird bei vielen Kunden immer größer. Häufiges Nachsanden in den ersten Jahren und wachsendes Unkraut sind lästige Faktoren, die die Freude an neuen Flächen häufig trüben. Mit den neuen TaroTec-Fugenmitteln gibt es nun ein Fugenharz und einen Polymersand, die Ihre Fugen von Unkraut frei halten.

## PRODUKTE

### 1K FUGENHARZ

Preis: **3,15 Euro/kg\***  
Einheiten: 25kg-Eimer, 27 Eimer/Palette

Farben: Schwarz, Basalt, Grau, Sand



### 1K POLYMERSAND

Preis: **3,24 Euro/kg\***  
Einheiten: 25kg-Eimer, 27 Eimer/Palette

Farben: Basalt, Grau, Sand



### NEROS FUGENSPLITT

Preis: **0,37 Euro/kg\***  
Einheiten: 25kg-Sack, 42 Säcke/Palette

Farben: Schwarz



\* Preis ab Werk zzgl. MwSt.

## WESENTLICHE EIGENSCHAFTEN

|                         | 1K FUGENHARZ*  | 1K POLYMERSAND  |
|-------------------------|--|---|
| Material                | Selbstbindendes Harz auf der Basis nachwachsender Rohstoffe  | Polymergebundener Sand, staubfrei   |
| Anwendung               | Beton- und Naturstein, Keramik   | Beton- und Naturstein   |
| Belastung               | Fußläufig (N1)   | Fußläufig und leichte PKW-Belastung (N2)  |
| Eigenschaften           | <ul style="list-style-type: none"> <li>Unkraut- und Ameisenfreie Fugen</li> <li>Dauerhaft elastisch</li> <li>Wasserdurchlässig</li> <li>Hochdruckreinigergeeignet (bei max. 80 bar und min. 20 cm Abstand)</li> <li>Frost- und Tausalzbeständig</li> </ul> | <ul style="list-style-type: none"> <li>Staubfrei zu verarbeiten</li> <li>Unkraut- und ameisenfreie Fugen</li> <li>Plastisch verformbar</li> <li>Wasserdurchlässig</li> <li>Hochdruckreinigergeeignet (bei max. 80 bar und min. 20 cm Abstand)</li> <li>Frost- und Tausalzbeständig</li> </ul> |
| Fugenbreite             | 3-10 mm  | 2-12 mm (empfohlene Fugenbreite: 3-8 mm)  |
| Fugentiefe              | Min. 20 mm   | Min. 40 mm  |
| Unterbau                | Gebundener oder ungebundener, wasserdurchlässiger Unterbau   | Ungebundener, wasserdurchlässiger Unterbau  |
| Verarbeitung            | Nass in Nass, einschlammbar  | Trocken einkehren   |
| Verarbeitungstemperatur | Min. 0°, allwettertauglich   | Min. 8° (2 Tage frostfrei)  |
| Benutzung der Fläche    | Nach 24 Stunden begehrbar und regenfest; bei 20° und 65% rel. Luftfeuchtigkeit   | Schnelle Festigkeitsentwicklung: nach 3 Stunden regenfest und begehrbar; nach 3 Tagen befahrbar   |
| Lagerung                | Unbegrenzt bei sachgerechter Lagerung  | 24 Monate bei sachgerechter, trockener Lagerung im Eimer  |
| Umweltverträglichkeit   | Enthält <b>kein</b> Epoxyharz (EP), Polyurethan (PU), Zement oder andere umweltgefährdende Stoffe  | Enthält <b>kein</b> Epoxyharz (EP), Polyurethan (PU) oder andere umweltgefährdende Stoffe   |

\* Hinweis: 1K Fugenharz ist für geschliffene Betonsteine (wie z.B. die METTEN-Produkte BOULEVARD®, LAVAZZO® und SENZO®) nur eingeschränkt geeignet.

## VERBRAUCHSMENGEN

| PFLASTER**                             | FORMAT    | MENGEN    | 1K FUGENHARZ     |      | 1K POLYMERSAND   |      |
|--|-----------|-----------|------------------|------|------------------|------|
|  |           |           | FUGENBREITE 5 MM | 8 MM | FUGENBREITE 5 MM | 8 MM |
| Naturstein                             | 8/11      | kg pro qm | 4,3              | 6,7  | 6,3              | 9,8  |
| Beton- und Natursteinpflaster          | 40/20     | kg pro qm | 1,8              | 2,9  | 2,7              | 4,2  |
|  | 50/25     | kg pro qm | 1,5              | 2,3  | 2,1              | 3,4  |
|  | 50/50     | kg pro qm | 1,0              | 1,6  | 1,4              | 2,3  |
|  | 60/30     | kg pro qm | 1,2              | 1,9  | 1,8              | 2,8  |
|  | 80/40     | kg pro qm | 0,9              | 1,5  | 1,4              | 2,1  |
| 100/100                                | kg pro qm | 0,5       | 0,8              | 0,7  | 1,2              |      |
| PLATTEN                                |           |           | 3 MM             | 8 MM | 3 MM             | 8 MM |
| Beton- und Natursteinplatten, Keramik* | 60/60     | kg pro qm | 0,5              | 0,8  | 0,7              | 1,2  |
|  | 80/40     | kg pro qm | 0,6              | 0,9  | 0,8              | 1,4  |
|  | 120/40    | kg pro qm | 0,5              | 0,8  | 0,7              | 1,2  |

\* Aufgrund der Mindestfugentiefe von 40 mm ist 1K Polymersand für Keramik nicht geeignet.  
\*\* 1K Fugenharz ist nur für den fußläufigen Bereich geeignet.

Ca. Werte: bei einer Fugentiefe von 30 mm.

Ca. Werte: bei einer Fugentiefe von 40 mm.

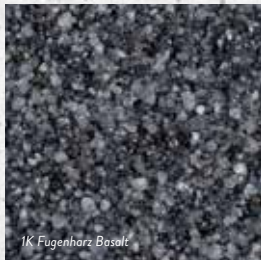
## VERARBEITUNGSHINWEISE

|   | 1K FUGENHARZ  | 1K POLYMERSAND  |
|---|---|---|
| 1 | Fläche vollständig nassen.  | Die Fläche muss absolut trocken sein! Auch Restfeuchte in den Fugen darf nicht vorhanden sein! Polymersand auf der trockenen Pflasterfläche verteilen und in die Fugen kehren. Diese müssen mindestens zu 40 mm mit Polymersand gefüllt werden. |
| 2 | Vakuum-Kunststoffbeutel aus dem Eimer nehmen, aufschneiden und das Fugmaterial in Teilmengen – sinnvollerweise entlang dem Fugenverlauf – auf der zu verfugenden Fläche verteilen.  | Die Fläche vollständig und gleichmäßig verdichten – bei Pflaster mittels Rüttelplatte und bei Platten mittels Gummihammer. Diesen Vorgang sorgfältig ausführen, um eine stabile und dauerhafte Verfüugung sicherzustellen.                      |
| 3 | <b>WICHTIG: Während der Verarbeitung die Fläche nass halten!</b> Material mit viel Wasser in die Fuge einschlammern. Das Fugmaterial muss fließfähig sein, um eine vollständige Fugenfüllung zu gewährleisten. Einen direkten Wasserstrahl auf die Fuge vermeiden. Die Fugen müssen mindestens zu 20 mm mit Fugenharz gefüllt werden. | Fläche <b>rückstandsfrei</b> abkehren. In den Fugen nachgesacktes Material auffüllen. Nun die Fugen mit einer Brause vorsichtig nassen ohne hierbei Fugenmaterial auszuspülen. Danach 10 Minuten warten.  |
| 4 | Wasser – idealerweise kleinflächig (ca. 10-20 qm) – aufsprühen, bis die Fuge gesättigt ist. Materialreste in die Fuge spülen. Diesen Vorgang zweimal im Abstand von 5 Minuten wiederholen. Einen direkten Wasserstrahl auf die Fugen vermeiden und stehendes Wasser entfernen.  | Nun die Fugen komplett mit indirektem Wasserstrahl wässern. Auch hier darauf achten, dass kein Material ausgespült wird. Eventuelle Rückstände sofort mit einem mittelharten Besen diagonal zum Fugenverlauf abkehren.                          |
| 5 | Fläche 24 Stunden nicht begehen und vor dauerhaftem Starkregen schützen.  | Fläche drei Stunden nicht begehen und vor Regen schützen. Nach drei Tagen ist die Fläche befahrbar.   |

Hinweis: Evtl. entstehende Farbtonvertiefungen reduzieren sich im Zeitablauf durch Bewitterung oder mechanische Beanspruchung. Bei sehr hellen und/oder offenporigen Steinen (z.B. Granit) wird eine vorherige Imprägnierung der Oberfläche empfohlen. Stark saugende Materialien müssen sehr stark vorgenässt werden, um Fugmaterialrückstände auf der Oberfläche zu vermindern.

Aufbau und Verarbeitung der Fläche hat entsprechend den Fachregeln in ihrer jeweils aktuellen Fassung zu erfolgen. Die Wirkung der Fugmaterialien muss vorher an unauffälliger Stelle probiert werden.

# Tarotec®



Tarotec GmbH | Hammermühle 24 | 51491 Overath

[www.tarotec.de](http://www.tarotec.de)